

## Grundregeln von Black Jack

**Black Jack, auch bekannt unter «21», ist Spannung pur. Versuchen Sie es selbst und entscheiden Sie, ob Sie noch eine Karte möchten und näher an 21 herankommen als der Croupier.**

### DIE TEILNEHMER

Am Black Jack-Tisch sind 7 Spielboxen in einem Halbkreis angeordnet. Gespielt wird mit 6 Kartenpaketen à 52 Blatt. Die sitzenden Spielgäste werden Boxeninhaber genannt. Stehende Mitspieler müssen die Entscheidungen der Boxeninhaber akzeptieren. Die maximale Anzahl der Spieler pro Feld liegt bei 3.

### DAS SPIELZIEL

Das Ziel bei Black Jack ist es, mit Ihrem Kartenwert dem Wert 21 näher zu kommen als der Croupier, ohne jedoch diesen Wert zu überschreiten.

### DER BLACK JACK

Black Jack selbst ist eine Kombination von Ass und Bild oder Ass und 10 mit den ersten beiden Karten. Black Jack schlägt alle anderen Kartenkombinationen.

### DIE GEWINNE

Sie verdoppeln Ihren Einsatz (1:1), wenn Ihre Karten die Punktezahl von 21 nicht überschreiten und einen höheren Wert als jene des Croupiers haben. Wenn Sie mit einem Black Jack gewinnen, wird Ihr Einsatz 3:2 ausbezahlt.

### DER SPIELBLAUF

Nachdem alle Spielgäste ihren Einsatz getätigt haben, erhält jede Spielbox zwei und der Croupier selbst eine offene Karte(n). In der vorgegebenen Reihenfolge kann nun jeder der Boxeninhaber so lange weitere Karten verlangen, bis er glaubt, nahe genug an 21 zu sein. Wenn er mit seinen Karten jedoch den Wert 21 überschreitet, werden der Einsatz und die Karten der Box vom Croupier eingezogen. Nachdem auch der letzte Boxeninhaber auf eine weitere Karte verzichtet hat («Stay» oder «No»), zieht auch der Croupier selbst eine zweite Karte. Hat er einen Kartenwert von 16 oder weniger, muss er eine weitere Karte ziehen. Ab dem Kartenwert 17 darf er keine Karte mehr ziehen. Wenn der Croupier 21 überschreitet, haben alle im Spiel verbleibenden Teilnehmer automatisch gewonnen. Sonst gewinnen nur jene Spielgäste, deren Kartenwert näher zu 21 ist als der des Croupiers. Haben der Spielgast und der Croupier Punktegleichstand, so gilt dies als «Stand-Off», das bedeutet unentschieden und der Spielgast behält seinen Einsatz.

### DIE VERSICHERUNG GEGEN BLACK JACK

Hat der Croupier als erste Karte ein Ass, können Sie sich gegen einen Black Jack des Croupiers versichern, bis zu 50 % Ihres Einsatzes auf das «Insurance»-Feld des Layoutes setzen. Zieht der Croupier einen Black Jack, wird die Versicherung im Verhältnis 2:1 ausbezahlt, sonst jedoch eingezogen.

### **DIE WERTE DER EINZELNEN KARTEN**

Der Wert der Karten entspricht ihrer Aufschrift von 2 bis 10. Die Bilder (König, Dame, Bube) zählen 10. Das Ass zählt 1 oder 11.

### **DIE BONI**

Nur ein Spieler, der auf das Feld Black Jack gesetzt hat, hat die Möglichkeit, auf das Feld Bonus zu setzen. Wenn Sie mit ihren ersten beiden Karten ein Paar für das Perfect Pairs erzielen, bedeutet dies einen Gewinn.

### **BLACK JACK**

Das ist das Erreichen von 21 mit den ersten beiden Karten (z. B. Ass und König). Black Jack schlägt alle anderen Kartenkombinationen. Mit einem Black Jack ist es nicht möglich eine zusätzliche Karte zu bekommen.

### **VERDOPPELN**

Sie können Ihren Einsatz verdoppeln, wenn Sie mit Ihren ersten beiden Karten 9, 10 oder 11 Punkte erreicht haben. Wenn Sie verdoppeln, werden Sie nur noch eine Karte erhalten. Als Mitspieler können Sie nur verdoppeln, wenn auch der Boxeninhaber seinen Einsatz verdoppelt.

### **TEILEN**

Sie dürfen teilen, wenn Ihre beiden ersten Karten denselben Wert haben, z.B. zwei Sechser oder «Bube» und «Dame». Sie spielen mit «geteilter Hand», mit zwei getrennten Einsätzen weiter, wobei Teilen bis zu drei Mal möglich ist. (Für jede geteilte Hand ist ein weiterer Einsatz in der Höhe des ersten notwendig. Sie erhalten nun beliebig viele Karten für Ihr weiteres Spiel.)

Ausnahme: Auf zwei geteilte Assen bekommen Sie nur mehr eine Karte. (In diesem Fall gilt «21 auf einer Hand» nicht als Black Jack, da die Kartenkombination nicht mit den ersten beiden Karten erzielt wurde.)